

Sammelthread: Stammtischkommentare aus dem Internet

Beitrag von „schlauby“ vom 26. August 2008 20:15

hab mal wieder was nettes aufgeschnappt. diesmal nicht vom stammtisch, sondern vom experten, einem erziehungswissenschaftler. mal wieder sind die lehrer schuld. die Lehrerinnen sind einfach viel zu sehr Frau und die Lehrer sind auch nicht besser. Aber lest selber:

Zitat

SPIEGEL ONLINE: Wo sehen Sie Versäumnisse der Schulen?

Bergmann: Man müsste die Schulen und Kindergärten öffnen und Männer reinholen. Gar keine gelernten Pädagogen, die tun den Kindern meist ohnehin nicht so gut. Stattdessen Handwerker, Bildhauer, Männer mit Lebenserfahrung und einer starken Biografie, auch mit autoritären Zügen, an denen man sich orientieren kann. Jungs brauchen das. Sie lernen gegenständlicher, materialhafter. Schauen Sie doch nur, wie die am Hausmeister hängen, wenn das ein kinderlieber Mann ist. Die fahren voll auf diesen praktischen Typen ab.

Um Gottes Willen keine gelernten Pädagogen und andere weichgespülte Libellenstreichler. Nein, echte MÄNNER brauchen unsere Schulen: Maurer, Bildhauer ... naja, eben Männer mit Lebenserfahrung und starker Biografie.

Da ist unsere Schule ja geradezu innovativ, wir haben baustellenbedingt gerade mindestens 3 Maurer auf dem Schulgelände. Ob's schon was gebracht hat ?!

Naja, ich hab noch gleich 'nen Strickenkurs und muss mich leider verabschieden ...

p.s. Ich frage mich gerade, ob man die Professorenstelle dieses Erziehungswissenschaftlers auch mal austauschen könnten, denn Studenten "fahren [ebenfalls] voll auf praktische Typen ab"!